



Gemeindebrief Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Graupa-Liebethal



August/September 2017

Gaben für die Schultüte

Eine Sonnenblume
für die Freude,
das Leben zu erkunden.

Ein Herz,
für Lehrer und Mitschüler,
die dir offen begegnen
und entdecken, was in dir steckt.

Ein Puzzle
für das, was Geduld braucht,
bis es zum ganzen Bild wird.

Ein Fragezeichen:
möge die Neugier
dir bleiben.

Ein Engel
zum Zeichen,
dass Gott dich begleitet.

TINA WILLMS

Anfangen

In der zweiten Augustwoche beginnt ein neues Schuljahr. Besonders für die Schulanfänger ist das aufregend. Die Kindertagesstätten, Eltern, Lehrer und Lehrerinnen haben viele Überlegungen angestellt, damit der Start in diesen neuen Lebensbereich für die Schulanfänger problemlos verläuft.

Anfangen – Vor dieser Aufgabe stehen nicht nur Schulanfänger. Schon der erste Tag in der Kindertagesstätte oder bei der Tagesmutter war ein Schritt in eine neue Lebenswelt und der Schulanfang bleibt bei weitem nicht der letzte Neuanfang. Der Weg ins Berufsleben, in eine Partnerschaft, in ein anderes Land, in neue Aufgaben können weitere solche Neuanfänge sein. Wir bleiben lebenslang Anfänger. Vor dem Neuanfang liegt zumeist eine Zeit der Unsicherheit: Wie werden die Menschen in meinem neuen Lebensumfeld sein und mit mir umgehen – in der neuen Sportgruppe, in der Seminargruppe, beim Studium, die Kollegen in der ersten Arbeitsstelle? Werde ich den Ansprüchen genügen? Wird mir dieser neue Lebensabschnitt Freude bereiten? Die Unsicherheit vor einem neuen Lebensabschnitt gehört dazu und macht das Ganze erst interessant. In jedem Neuanfang liegt auch die Chance, sich selbst zu verändern und über die eigenen Grenzen hinauszuwachsen.

Die Bibel ist voll von Neuanfängen. Da ist Abraham, der von zu Hause wegzieht in ein Land, das im Vergleich zu vorher keine Sicherheit bietet. Dennoch wagt er diesen Schritt und erlebt Gott als zuverlässigen Begleiter, der ihn segnet. Auch Noah wagt in seiner Arche den Neubeginn im Vertrauen auf Gott. Gott setzt einen Neubeginn mit Mose, der das Volk Israel aus der Sklaverei herausführt. Der Anfang im neuen Land Kanaan fällt eher bescheiden und schwierig aus. Aber auch da trägt das Vertrauen auf Gott seine Früchte. In mancher Krise, in der sich das Volk Israel von Gott abwendet, ermutigen die Propheten mit aller Kraft zum Neubeginn mit Gott. Den größten Neubeginn setzt Gott selbst. Er fängt neu an mit den Menschen, indem er selbst Mensch wird in seinem Sohn Jesus Christus. Damit ist der Weg frei – zu Gott und zum umfassendsten Neuanfang.

Das Wort "anfangen" kommt von anpacken, anfassen, in die Hand nehmen. Neu anfangen heißt daher, das Leben selbst in die Hand nehmen. Ich übernehme die Verantwortung für mein Leben. Ich gestalte es. Ich höre auf, darüber zu jammern, dass ich durch meine Erziehung oder durch meine Veranlagung festgelegt bin. Ich kann immer neu anfangen. Ich kann das, was mir als "Lebensmaterial" vorgegeben ist, in die Hand nehmen und gestalten. Dieses Lebensmaterial ist meine Lebensgeschichte, es besteht aus meinen Stärken und Schwächen, meinen Erfahrungen von Geborgenheit und Selbstvertrauen aber auch meinen Verletzungen und Kränkungen.

Wichtig bei jedem Anfang sind verlässliche Begleiter. Der verlässlichste Begleiter für Christen ist Gott. Denn Gott ist der Anfang und das Ende. Es lohnt sich, sich auf ihn immer wieder einzulassen, ihm das Leben anzuvertrauen - um es dann mit all seinen Höhen und Tiefen zu wagen: Weil wir es nicht allein zu leben brauchen. So kann jeder Anfang gelingen – nicht nur am Beginn eines neuen Schuljahres.

Kinderseite

„Vom Anfangen“ Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am 6. August – 10.30 Uhr



A – wie Anfang.

Zu diesem Gottesdienst laden wir besonders diejenigen ein, die vor einem Anfang stehen, insbesondere die Schulanfänger unserer Gemeinde. Das Taufgedächtnis erinnert uns an unseren Anfang mit Gott. Eingeladen sind Kinder, die in den Monaten April-Juli Tauftag haben. Bitte bringt eure Taufkerze mit.

Minigottesdienst

„Ich bin wunderbar gemacht!“ – so heißt es im nächsten Minigottesdienst, den werden wir **am 18. August, um 17.00 Uhr in der Kirche Graupa** feiern. Natürlich wird Lucy weiter dabei sein und spannende Geschichten mit euch erleben, auch ich freu mich darauf!
Eure Christiane Hänsch.

Christenlehre

Wie geht es im neuen Schuljahr mit der weiter?

Dienstags im Pfarrhaus Graupa – wir beginnen am 15. August 2017!

Unsere Gemeindepädagogenstelle ist seit dem 16.07.2017 ausgeschrieben. Sie ist im Amtsblatt und in den Stellenangeboten unserer Landeskirche und natürlich auf unserer Website zu finden. Nun warten wir gespannt auf Bewerber oder Bewerberinnen, die sich für die Arbeit in unserer Gemeinde interessieren. In der Zeit bis zur Wiederbesetzung unserer Gemeindepädagogenstelle werde ich selbst die Christenlehre in unserer Gemeinde halten. Wir bleiben bei den gewohnten Zeiten, immer dienstags um 15.00 Uhr und um 16.00 Uhr und starten damit am 15. August.

Ich freue mich auf euch, die Christenlehrekinder und auf eure Eltern.

Pfarrer Burkhard Nitzsche

Herzliche Einladung



**in den Gemeindesaal im Pfarrhaus Graupa,
am Dienstag, dem 12. September,
zwischen 15 und ca. 17 Uhr,
zum fröhlichen Erntedank – Kränzebinden**

für den Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 17. September.

Wir beginnen zur Christenlehrezeit, um 15 Uhr und freuen uns sehr, wenn wir viele Helfer/innen zum gemeinsamen Schmücken der Kränze begrüßen können. Wer Material beisteuern möchte, darf das sehr gern, ob trockene Blüten, Gräser, Früchte, Zapfen... alles ist willkommen



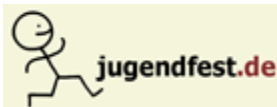
Jugendseite

»Ewig, aber nicht für immer« **Kreatives Jugendfest Eschdorf**

» Das erste Jugendfest ist schon ewig her. Aber für immer soll es das Jugendfest nicht geben. Oder doch? Besser ist, du verpasst auch dieses nicht und kommst nach Eschdorf! «

Vom 8. bis 10. September wird wieder gezeltet, getanzt, geredet, gehört, gelacht und Kunst gemacht – das wär was für die Ewigkeit! Wenn du Lust hast mitzuarbeiten, dann melde dich bei Gerd Anacker!

Eintritt inkl. Zeltplatz und Programm: 10 €



Weitere Infos unter www.jugendfest.de

Kerstin Schubert

Termine

19. August

Ju.Kon Kreativ in Königstein

8. – 10. September

Kreatives Jugendfest in Eschdorf

Achtung, Klasse 7!

Mit dem neuen Schuljahr startet Euer Konfirmandenkurs!

Zu einem Informationsabend für Schüler, die ab September mit dem Konfirmandenunterricht beginnen wollen, und ihre Eltern laden wir herzlich ein:

Mittwoch, 16. August 2017, 19.00 Uhr
Diakonie- und Kirchgemeindezentrum,
Schillerstraße 21a, 01796 Pirna-Copitz

Die am Konfirmandenkurs beteiligten Pfarrer, Cornelius Epperlein (Pirna), Andreas Günzel (Struppen/Pirna-Sonnenstein) und ich für die Kirchgemeinde Graupa-Liebethal, werden das Konfirmandenkonzept vorstellen und auf alle Fragen eingehen. Bitte weisen Sie auch andere Eltern und Konfirmanden, die sich dafür interessieren, auf diesen Termin hin. Alle uns namentlich bekannten Jugendlichen unserer Kirchgemeinde sind bereits angeschrieben worden.

Umfassende Informationen (Anmeldebogen, Jahresplan) finden Sie auf unserer Website unter:

Gemeinde -> Konfirmanden und Jugend oder

Amtshandlungen -> Konfirmation.

Wenn Sie dieses Angebot interessiert oder Sie weitere Fragen haben, so wenden Sie sich bitte direkt an mich.

Pfarrer Burkhard Nitzsche



Gemeindeleben

Gottesdienst	Dienstag, 10.30 Uhr 15.08. / 12.09.	Diakonisches Altenzentrum
Abendmahls- gottesdienst	Dienstag, 10.30 Uhr 01.08./ 29.08./ 26.09.	Diakonisches Altenzentrum
Stunde der Gemeinde	Dienstag, 10.30 Uhr 22.08./05.09./ 19.09.	Diakonisches Altenzentrum
Bibelstunde	Donnerstag, 16.30 Uhr 10.08. / 24.08./ 07.09./ 21.09.	Diakonisches Altenzentrum
Seniorenkreis Graupa	Montag, 14.00 Uhr 07.08. / 04.09.	Pfarrhaus
Frauidienst Liebethal (offen auch für Männer)	Montag, 14.00 Uhr 14.08. / 11.09.	Jugendgäste- haus
Liebethaler GrundGedanken	Dienstag, 19.30 Uhr 01.08./ 05.09.	Kirche Liebethal, Hintereingang, Raum über der Sakristei
Junge Gemeinde	Donnerstag, 18.30 Uhr	Pfarrhaus
Konfirmanden Klasse 7 + Klasse 8	Mittwoch, 17.00 Uhr bzw. nach Angaben im Jahresplan	Pfarrhaus / Marienkirche
Christenlehre Klasse 1 bis 3 Klasse 4 bis 6	Ab 15.8. Dienstag, 15 bis 16 Uhr Dienstag, 16 bis 17 Uhr	Pfarrhaus Pfarrhaus
Christenlehre Liebethal Klasse 1 bis 6	Weiterhin herzliche Einladung zur Christenlehre in Graupa!	
Posaunenchor	Dienstag, 19.30 Uhr Freitag, 17.30 Uhr	Pfarrhaus
Offener Frauentreff	Mittwoch, 9 – 11 Uhr	Pfarrhaus



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Graupa-Liebenthal

Unsere Gottesdienste

06.08. Sonntag	10.30 Uhr Familiengottesdienst am Schuljahresanfang und Taufgedächtnis für April – Juli in Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: Evangelische Schulen
13.08. Sonntag	9.30 Uhr Gottesdienst zum Ortsfest im Schloßpark Graupa unter der Eiche Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde
18.08. Freitag	17.00 Uhr Minigottesdienst in Graupa „Ich bin wunderbar gemacht“ Christiane Hänsch
20.08. Sonntag	10.30 Uhr Gottesdienst in Liebenthal Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke
27.08. Sonntag	10.00 Uhr Gottesdienst auf der Bonnewitzer Wiese musikalisch gestaltet vom Posaunenchor Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde
03.09. Sonntag	16.00 Uhr Gottesdienst im Diakonischen Altenzentrum 20 Jahre Diakonisches Altenzentrum Graupa Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: Diakonie Sachsen
10.09. Sonntag	9.00 Uhr Gottesdienst in Liebenthal Pfarrer Cornelius Epperlein Kollekte: eigene Gemeinde
17.09. Sonntag	9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest in Graupa anschließend Kirchgemeinde-Brunch und Gemeindeversammlung Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

<p>24.09. Sonntag</p>	<p>10.00 Uhr Musik-Gottesdienst zum Erntedankfest in Liebethal mit dem Weltmusikensemble der Musikschule Sächs. Schweiz e.V. Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde</p>
<p>01.10. Sonntag</p>	<p> 10.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest und Jubelkonfirmation in Liebethal Pfarrer Burkhard Nitzsche Kollekte: eigene Gemeinde</p>
<p>08.10. Sonntag</p>	<p> 10.30 Uhr Gottesdienst in Graupa Pfarrer Cornelius Epperlein Kollekte: eigene Gemeinde</p>

Fahrdienst zum Gottesdienst: Matthias Piel, Tel. 03501 460 669

Waldgottesdienst am 27.08.17 in Bonnewitz

Am 27.08.2017 um 10 Uhr sind unsere Gemeinde und alle ihre Gäste wieder zum Waldgottesdienst auf Gnaucks Wiese hinter der Heilpädagogischen Schule nach Bonnewitz eingeladen. Wer diesen Gottesdienst dort schon einmal erlebt hat weiß, in welcher schöner Atmosphäre im Tälchen des Bonnewitzbaches der Sonntagmorgen dort gefeiert werden kann. Der Gottesdienst wird auch in diesem Jahr vom Posaunenchor Graupa musikalisch ausgestaltet. Um auf die Wiese zu kommen folgt man vom Bonnewitzer Rundling aus den Hinweisschildern „Bonnewitzer Rundwanderweg“. Mit ihm geht es immer am Bach entlang bis sich eine große Wiese öffnet, auf der dann schon das Kreuz zum Gottesdienst einlädt.



Kirche sind wir – Sonntag, 17.09.2017

Herzliche Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung als ein Ort der Beratung und Mitbestimmung über den Weg unserer Kirchgemeinde soll einen festen Platz in unserem Gemeindeleben erhalten, darin ist der Kirchenvorstand einer Meinung. In den letzten beiden Jahren wurde dieses Angebot eher verhalten wahrgenommen. Deshalb wollen wir es in diesem Jahr in einer neuen Form versuchen: Im Anschluss an den Graupaer Erntedankgottesdienst, der schon 9.30 Uhr beginnt, laden wir zu einem Kirchgemeinde-Brunch ein. Gut gestärkt und sicherlich schon im Gespräch miteinander, leiten wir dann zur Kirchgemeindeversammlung über. Nach einem kurzen Bericht des Kirchenvorstandes über das vergangene Jahr möchten wir mit möglichst vielen Gemeindegliedern ins Gespräch kommen und freuen uns auf Ihre Fragen, Anliegen und Vorschläge.

Pfarrer Burkhard Nitzsche



Kirchenmusik in unseren Gemeinden

PIRNAER ABENDMUSIKEN 2017

Jeden Donnerstag, noch bis 31. August, um 19.30 Uhr
Stadtkirche St. Marien Pirna

10. August **ORGELKONZERT**

Marien-Geschichten

Werke von J. G. Rheinberger, M. Reger, O. Messiaen u. a.
KMD Michael Vetter, Bautzen

17. August **FAVORITEN**

von Luther bis Lennon

Frank Nestler – Saxofon, Johannes Korndörfer – Orgel



24. August **ORGELKONZERT**

französische und deutsche Orgelmusik des Barock

Werke von Fr. Couperin, L. Marchand, J. Pachelbel, J. S. Bach u.a.
Dieter Glös, Angermünde

31. August **ORGELKONZERT**

Nun freut euch lieben Christen g'mein

Werke von D. Buxtehude, J. S. Bach, J. N. David, V. Bräutigam u.a.
Thomas Meyer, Pirna



Kinderkantate zum Gemeindefest von Pirna

Sonntag, 27.08.2017, 10:00 Uhr, Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz
Gerd-Peter Münden „Die Geschichte von Bileam und seiner gottesfürchtigen Eselin“
Kurrende, Sprecher und Instrumentalisten, Leitung: KMD Thomas Meyer



Konzert zum Tag des offenen Denkmals

Samstag, 09.09.2017, 19:00 Uhr, Stadtkirche St. Marien Pirna
Von Bach bis Bowden – Musik für Orgel und Trompete aus vier Jahrhunderten
Florian Weber und Sebastian Böhner – Trompeten
Friedemann Dörksen – Orgel



Konzert „Im Grünen“ mit dem Tilia-Ensemble Dresden

Freitag, 25. August 2017, 19.30 Uhr, Kirche Graupa
Ein musikalischer Sommerabend mit Madrigalen und Chorsätzen von Felix
Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms, Johannes Eccard, Melchior Vulpius
und vielen anderen
Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten.

Tilia Ensemble Dresden

**Konzert am Freitag, 25. August 2017,
um 19.30 Uhr in der Kirche Graupa!**



Das vielseitige Repertoire des Tilia Ensembles Dresden reicht von den kunstvollen Renaissance-Madrigalen deutscher, englischer oder italienischer Meister und den Motetten des Dresdner Hofkapellmeisters Heinrich Schütz über romantische und zeitgenössische Vokalwerke bis hin zum schlichten vierstimmigen „Lindenbaum“-Satz.

Das Tilia Ensemble Dresden war unter anderem beim Dresdner Elbhangfest, bei den Tschechisch-Deutschen Kulturtagen, bei den Vespermusiken in Schloss Moritzburg und in der Reihe „Konzerte in der Schlosskapelle“ zu Gast. Regelmäßig sind die Sängerinnen und Sänger bei (Kirchen)Konzerten in Dresden und Umgebung zu erleben.

Informationen aus dem Diakonischen Altenzentrum Graupa

Frau Weigoldt hat, nach vielen verdienstvollen Jahren, unser Unternehmen verlassen. Wir wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute, viel Gesundheit und Gottes stete Begleitung.

Die Stelle des Heimleiters/ der Heimleiterin wird neu besetzt. Bis dahin obliegt die Leitung der Fachbereichsleiterin Frau Katrin Stelzig.

Ich bin gelernte Krankenschwester und seit 16 Jahren im Diakonischen Werk Pirna beschäftigt. Seit Mai 2016 bin ich als Fachbereichsleiterin für den Bereich Altenhilfe tätig. Ich freue mich, mit einem engagierten Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammenarbeiten zu können und danke allen für ihre Unterstützung. Gemeinsam tun wir alles, damit sich alle Bewohnerinnen und Bewohner bei uns zu Hause fühlen können.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Es grüßt Sie herzlich, Katrin Stelzig



20-jähriges Jubiläum Diakonisches Altenzentrum

Im September feiern die Bewohnerinnen und Bewohner, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das 20-jährige Bestehen des Diakonischen Altenzentrums.

Dankbar blicken wir auf die zurückliegenden Jahre.

Zu diesem Anlass sind alle herzlich eingeladen, mit uns gemeinsam zu feiern.

Folgendes Programm ist geplant:

- 02.09.17 , Samstag , 16.00 Uhr Konzert mit Friedemann Klos
 - 03.09.17 , Sonntag, 10.30 Uhr „Der Fischer und seine Frau“ Theaterstück
Gemeinsames Kaffeetrinken
16.00 Uhr Gottesdienst mit Hr. Pfr. Nietzsche und
der Kirchengemeinde Graupa sowie dem Posaunenchor
-

Der Kirchenvorstand informiert

Der Kirchenvorstand hat in seinen Sitzungen im Juni einen Beschluss über die Verwendung des Haushaltsüberschusses des Jahres 2016 getroffen:

16.434,31 € Rücklage für Neubau Kirchgemeindehaus Graupa,

5.000,00 € für Erweiterungsbau Kirche Liebenthal,

1.500,00 € für die Jugendarbeit,

721,50 € für die Konzertreihe Liebenthaler GrundTon

Weiterhin ist die Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal Mitglied im Förderverein für die Evangelische Jugend im Kirchenbezirk Pirna e.V. geworden.

Zu den Fragen der laufenden Strukturreform hat der Kirchenvorstand eine

Arbeitsgruppe gebildet.

Pfarrer Burkhard Nitzsche

Maja Weigoldt – „Danke für eine Arbeit mit viel Herz“

Wenn in Graupa jemand vom Diakonischen Altenzentrum sprach, war bislang damit sofort ein Name verbunden: der von Frau Maja Weigoldt. So war das fast 20 Jahre lang - vom Aufbau des Hauses bis zur jüngsten Zeit. Man spürte sofort, dass Frau Weigoldt ihren Dienst mit all ihrer Kraft und von ganzem Herzen tut. Es war für sie nicht einfach eine Arbeit, sondern so etwas wie eine Lebensaufgabe. Dieses Gefühl hatte ich, als ich vor knapp vier Jahren das erste Mal ins Diakonische Altenzentrum Graupa kam, das alle nur DAZ nennen, und Frau Weigoldt dort begegnete. Vom ersten Moment an merkte ich: Hier sorgt eine Frau, die das Herz auf dem rechten Fleck hat, dafür, dass alte Menschen in ihrer ganzen Persönlichkeit wahrgenommen, umsorgt und gepflegt werden in allen Höhen und Tiefen, die es im Leben alter Menschen gibt, bis zum letzten Moment ihres Lebens. Zugleich spürte ich: Hier wird christlicher Glaube niemandem aufgedrängt, sondern einfach und mit ganzem Herzen gelebt. Solcher gelebter Glaube bewirkt oft mehr als viele Worte. Für unsere Kirchgemeinde waren und sind der Dienst und das Engagement von Frau Weigoldt ein großer Segen, die Mitarbeiter und Bewohner des DAZ werden das sicherlich nicht anders sehen. Bei der Einbindung von Aktivitäten des DAZ in die Kirchgemeinde bin ich bei Frau Weigoldt immer auf offene Ohren gestoßen und habe andererseits viele nützliche Impulse von ihr erhalten. Die regelmäßigen Gottesdienste und Bibelstunden, die Stunde der Gemeinde und viele Höhepunkte im Verlauf des Kirchenjahres im DAZ sind ganz selbstverständlich ein Teil unseres Gemeindelebens. Daran hat Frau Weigoldt einen großen Anteil. Nach dem Ausscheiden von Frau Weigoldt ist es unser Wunsch, dass dieses gute Miteinander von DAZ und Kirchgemeinde auch in Zukunft zum Wohl aller fortgesetzt wird.

Mit großem Dank für ihr segensreiches Tun wünschen wir Frau Weigoldt für ihren persönlichen wie beruflichen Weg Gottes Schutz und reichen Segen.

Pfarrer Burkhard Nitzsche

Fürbitten

Gottes Segen für ihren gemeinsamen Lebensweg empfangen

in den Monaten Juni und Juli drei Ehepaare aus Dresden und ein Ehepaar aus Radebeul in der Kirche Liebethal

Lasset uns aufeinander achten, uns gegenseitig anzuspornen, zur Liebe und zu guten Werken.

Hebräer 10, 24



in unserem Gebet denken wir an Gemeindeglieder, die in den Monaten Juni und Juli einen besonderen Geburtstag feierten und gratulieren herzlich

Gottes Segen sei mit dir
*wie eine Quelle, aus der frisches Wasser sprudelt,
ein Brunnen, an dem du Rast machst auf einer langen Wanderung,
wie ein herbeigesehnter Regen nach langer Trockenheit,
ein Becher klares Wasser in der Sommerhitze,
wie ein See in den Bergen, der dich einlädt hineinzuspringen,
einzutauchen, dich tragen zu lassen und
erfrischt deinen Weg fortzusetzen.*

Rainer Haak

wir denken an Gemeindeglieder, die in den Monaten Juni und Juli verstorbenen sind

*Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg;
aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.*

Sprüche Salomos 16, 9



Pfarramt der Ev.- Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal	
Borsbergstr. 32, 01796 Pirna OT Graupa	Telefon: 03501 54 82 42 Fax: 03501 54 67 64
<u>Sprechzeit der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung im Pfarrhaus Graupa:</u> jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr (und nach Vereinbarung) Ansprechpartner: Magret Gärtner und Falk Schönberg kg.graupa_liebethal@evlks.de www.kirche-graupa.de oder www.kirche-liebethal.de	
Pfarrer Burkhard Nitzsche KV-Vorsitzender Jochen Hentschel	03501/ 54 67 65 burkhard.nitzsche@evlks.de 03501/ 54 85 95 joc_hen@online.de
<u>Bankverbindung der Kirchgemeinde:</u> Empfänger: Kassenverwaltung Pirna <u>Verwendungszweck: GR</u> (bitte unbedingt angeben)	BIC GENODED1DKD IBAN DE33 3506 0190 1617 2090 19
Superintendentur Pirna	Krankenhausseelsorge
Kirchplatz 13, 01796 Pirna Tel.: 03501/461 24 21 Fax: 461 24 25 Email: suptur.pirna@evlks.de	im Krankenhaus Tel.: 1899 von außerhalb: Tel. 03501/7118 1899 PfarrerIn i. R. Monika Schlegelmilch und Pfarrer i. R. Burckhard Schulze
Telefonseelsorge	Diakonisches Werk
evangelisch: Tel. 0800 1110111 katholisch: Tel. 0800 1110222	Geschäftsstelle: Tel. 03501/5601-0 Altenzentrum Graupa: Tel. 03501/5430
Seelsorgetelefon Pirna	Ehe-, Familien- & Lebensberatung, Erziehungs- & Schwangerschafts- konfliktberatung: Tel.03501/470030 Suchtberatungsstelle: Tel. 03501/528646
In dringenden Anliegen erreichen Sie einen Pirnaer Pfarrer oder die Superintendentin unter Tel. 0170/6500294	
Redaktion: Magret Gärtner, Wiebke Gröschel, Uta Haasemann, Christiane Hänsch, Burkhard Nitzsche, Kerstin Schubert, Katrin Stelzig, Gestaltung: Katrin Schnabel Redaktionsschluss: 24.07.2017 Druck: Saxoprint DD; Auflage: 1000 Exemplare;	

Jahreslosung 2017:
***Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz
und lege einen neuen Geist in euch.***
Hesekiel 36,26 (E)